

Zweite Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft

Vom 27. November 2019

Aufgrund des § 36 Absatz 1 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3) erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Änderungssatzung.

Artikel 1 Änderung der Studienordnung

Die Studienordnung für den Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft vom 25. September 2017 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 21/2017 vom 27. September 2017, S. 2), zuletzt geändert durch Satzung vom 14. März 2018 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 05/2018 vom 28. März 2018, S. 57), wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Nach den Wörtern „mathematisch-statistischer“ wird das Wort „empirischer“ eingefügt.
 - b) Nach den Wörtern „im Transport und Logistikbereich“ wird § 2 Absatz 2 wie folgt gefasst:
 „in Planungs- und Beratungsbüros, Verkehrsverbänden, Unternehmen im Bereich empirischer Datenanalyse, Verkehrsunternehmen oder in öffentlichen Institutionen zu bewältigen.“
2. In § 7 Absatz 2 werden die Wörter „Informations- und Kommunikationswirtschaft“ ersetzt durch „Data Analytics im Verkehrswesen“.
3. Die Anlage 1 wird in der Modulgruppe Verkehrswirtschaft nach der Zeile BA-VWI-SP42 wie folgt gefasst:

Schwerpunkt Data Analytics im Verkehrswesen							
BA-VWI-SP57	Data Analytics – Grundlagen				2/2/0/0/0/0/0 1 PL		5
BA-VWI-SP58	Vertiefung Data Analytics				2/2/0/0/0/0/0 1 PL		5
BA-VWI-SP58	Spezifische Aspekte von Data Analytics				0/0/2/0/0/0/0 1 PL		5
Summe LP Modulgruppe Verkehrs- wirtschaft					15	20	35

4. Die Modulbeschreibungen der Module BA-VWI-SP57 Data Analytics - Grundlagen, BA-VWI-SP58 Vertiefung Data Analytics sowie BA-VWI-SP59 Spezifische Aspekte von Data Analytics erhalten die aus dem Anhang zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.
5. In der Anlage 2 werden die Modulbeschreibungen der Module BA-VWI-SP50 Grundlagen Informations- und Kommunikationswirtschaft, BA-VWI-SP51 Vertiefung Informations- und Kommunikationswirtschaft sowie BA-VWI-SP52 Spezifische Aspekte der Informations- und Kommunikationswirtschaft gestrichen.

Artikel 2

Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Änderungssatzung tritt am 1. April 2020 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden veröffentlicht.

(2) Sie gilt für alle ab Wintersemester 2020/2021 oder später im Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft neu immatrikulierten Studierenden.

(3) Für die früher als zum Wintersemester 2020/2021 im Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft immatrikulierten Studierenden gilt die für sie bislang geltende Fassung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft fort, wenn sie nicht dem Prüfungsausschuss gegenüber ihren Übertritt in die mit dieser Änderungssatzung entstehende Fassung der Studienordnung für den Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft schriftlich erklären. Form und Frist der Erklärung werden vom Prüfungsausschuss festgelegt und fakultätsüblich bekannt gegeben. Ein Übertritt ist frühestens zum 1. Oktober 2020 möglich.

(4) Diese Änderungssatzung gilt ab dem Sommersemester 2021 für alle im Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft immatrikulierten Studierenden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“ vom 14. Oktober 2019 und der Genehmigung des Rektorates vom 12. November 2019.

Dresden, den 27. November 2019

Der Rektor
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland Hans Müller-Steinhagen

Anhang zu Artikel 1 Nummer 4

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
BA-VWI-SP57	Data Analytics - Grundlagen	Studiendekan: Prof. Dr. Georg Hirte georg.hirte@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, strukturierte und unstrukturierte Daten grundlegend zu bearbeiten. Sie können die Anwendungsmöglichkeiten solcher Daten im Verkehrsbereich erkennen und einfache Konzepte zur Verwendung dieser Daten entwickeln.	
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind die grundlegendsten Ansätze zur Analyse von strukturierten und unstrukturierten Daten, welche von Verkehrsunternehmen gesammelt werden und in Social Media Anwendungen entstehen.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 2 SWS, Übungen im Umfang von 2 SWS sowie das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse, wie sie in den Modulen Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Lineare Algebra, Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Analysis, Grundlagen des Rechnungswesens, Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft, Statistik und Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation ermittelt werden, vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul des Schwerpunktes Data Analytics im Verkehrswesen der Modulgruppe Verkehrswirtschaft im Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft. Es schafft die Voraussetzung für die Module Vertiefung Data Analytics und Spezifische Aspekte von Data Analytics. Darüber hinaus kann es gemäß § 6 Absatz 2 Studienordnung in der Modulgruppe Ergänzende Qualifikationsziele gewählt werden, wenn es nicht bereits im Schwerpunkt Data Analytics im Verkehrswesen in der Modulgruppe Verkehrswirtschaft gewählt wurde.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Um zur Prüfungsleistung der Modulprüfung zugelassen zu werden, müssen die Modulprüfungen „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Lineare Algebra“, „Grundlagen des Rechnungswesens“, „Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft“ sowie „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation“ bestanden sein. Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit mit einer Dauer von 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird regelmäßig im Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
BA-VWI-SP58	Vertiefung Data Analytics	Studiendekan: Prof. Dr. Georg Hirte georg.hirte@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können strukturierte und unstrukturierte Daten in einem ausgewählten Anwendungsfeld analysieren. Sie sind in der Lage, einfache Konzepte zur Verwendung dieser Daten für das Anwendungsfeld umzusetzen und weiterzuentwickeln.	
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist die Erweiterung des Methodenkanons für ein ausgewähltes Anwendungsfeld sowie die Anwendung von Methoden zur Datenanalyse auf ein spezifisches Anwendungsfeld.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst Vorlesungen im Umfang von 2 SWS, Übungen im Umfang von 2 SWS sowie das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse, wie sie in den Modulen „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Lineare Algebra“, „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Analysis“ sowie „Statistik“ vermittelt werden, vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul des Schwerpunktes Data Analytics im Verkehrswesen der Modulgruppe Verkehrswirtschaft im Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft. Darüber hinaus kann es gemäß § 6 Absatz 2 Studienordnung in der Modulgruppe Ergänzende Qualifikationsziele gewählt werden, wenn es nicht bereits im Schwerpunkt Data Analytics im Verkehrswesen in der Modulgruppe Verkehrswirtschaft gewählt wurde.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Um zur Prüfungsleistung der Modulprüfung zugelassen zu werden, müssen die Modulprüfungen „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Lineare Algebra“, „Grundlagen des Rechnungswesens“, „Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft“ sowie „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation“ bestanden sein. Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit mit einer Dauer von 90 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird regelmäßig im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
BA-VWI-SP59	Spezifische Aspekte von Data Analytics	Studiendekan: Prof. Dr. Georg Hirte georg.hirte@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis der wissenschaftlichen Herangehensweise bei der Analyse von strukturierten und unstrukturierten Daten. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Hypothesen zu entwickeln und wichtige Methoden von Data Analytics anzuwenden. Des Weiteren haben die Studierenden Medienkompetenzen und beherrschen Präsentationstechniken.	
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Bearbeitung von wissenschaftlicher englischsprachiger Fachliteratur, die Erarbeitung von wissenschaftlichen Fragestellungen und eines Konzeptes zur Analyse von strukturierten und unstrukturierten Daten mittels Data Analytics sowie die Präsentation von Fachergebnissen unter Anwendung der erlernten Medienkompetenz und Präsentationsfähigkeiten.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst ein Seminar im Umfang von 2 SWS sowie das Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden Kenntnisse, wie sie in den Modulen „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Lineare Algebra“, „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Analysis“, „Grundlagen des Rechnungswesens“, „Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft“, „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation“ „Statistik“ sowie „Data Analytics - Grundlagen“ vermittelt werden, vorausgesetzt. Das Modul ist gemäß § 6 Absatz 7 SO auf 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Schwerpunktes Data Analytics im Verkehrswesen der Modulgruppe Verkehrswirtschaft im Bachelorstudiengang Verkehrswirtschaft.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Um zur Prüfungsleistung der Modulprüfung zugelassen zu werden, müssen die Modulprüfungen „Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler: Lineare Algebra“, „Grundlagen des Rechnungswesens“, „Grundlagen Volks- und Verkehrswirtschaft“ sowie „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation“ bestanden sein. Die Modulprüfung besteht aus einer Seminararbeit im Umfang von 120 Stunden.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird regelmäßig im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	